



NEDING-KICKER

Saisonheft Ausgabe Rückrunde Saison 2024/25



Verbandsliga Südwest / Saison 2024/25

TYPOSATZ
WERBEAGENTUR & VERLAG

Josef Seibel
the european comfort shoe

Campingplatz Büttelwoog
mitten im Dahner Felsenland





In eigener Sache

Vorwort von Markus Kuntz



Liebe Leserinnen, liebe Leser unseres SCH-Saisonheftes NEDING-KICKER!

Sie halten nunmehr schon die 6. Ausgabe unseres derzeitigen Saisonheftes, den NEDING-KICKER, in Ihren Händen. Es ist die Ausgabe zur jetzt anstehenden zweiten Saisonhälfte der Spielrunde 2024/2025 nach der Winterpause.



Nach wie vor sind wir sehr zufrieden damit, wie unser NEDING-KICKER von den SCH-Mitgliedern, Freunden, Fans, den Spielern und auch den auswärtigen Stadionbesuchern angenommen wird. Das freut uns natürlich sehr und wir werden auch in der Zukunft bestrebt sein, alles Wichtige und Neue rund um unseren sehr umfangreichen Spielbetrieb bei der aktiven 1. Mannschaft und den zahlreichen Jugendmannschaften unserer Jugendspielgemeinschaft des SCH mit dem Nachbarverein ASV Lug-Schwanheim zu beleuchten und hier den Lesern unseres

Saisonheftes auch zu übermitteln. Dies wäre ohne die Mithilfe vieler ehrenamtlich aktiven Personen nicht möglich und daher gebührt diesen Personen natürlich auch der Dank der Redaktion unseres Saisonheftes. Ein nicht minder herzliches Dankeschön geht aber auch an die Verantwortlichen des Vorstandes des SCH, die das Erscheinen des NEDING-KICKER finanziell unterstützen und an die zahlreichen Werbepartner für ihre finanzielle Unterstützung in Form von Werbeinseraten in unserem Saisonheft. Ohne die Mithilfe dieser zwei Unterstützerkreise wäre das für den Leser übrigens kostenlose Erscheinen des Heftes wohl nicht möglich.

Übrigens: Das Saisonheft liegt bei jedem Heimspiel unserer 1. Mannschaft an der Kasse **kostenlos** aus und auch zur Mitnahme bereit. Darüber hinaus liegt unser NEDING-KICKER auch in unserem Sportheim aus bzw. ist auch dort erhältlich.

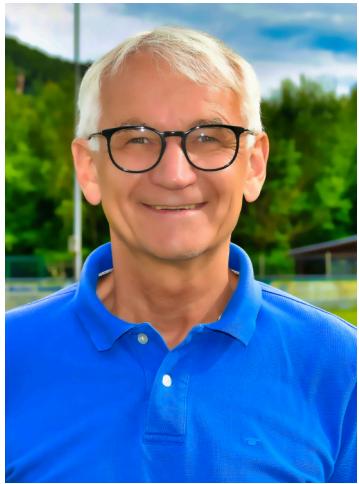
Wir wünschen nunmehr allen Leserinnen und Lesern der 6. Ausgabe unseres Saisonheftes viel Spaß beim Durchblättern und/oder Lesen. /mk/





Rück- und Ausblick

von Vorstandsmitglied Christoph Keller



Rückblick und Ausblick

zur laufenden Saison 2024/2025

Nach dem überraschenden letztjährigen Aufstieg startete unsere Mannschaft stark in die Verbandsliga-Saison und sorgte für manche Überraschung. Wir zeigten, dass wir in der neuen Klasse mithalten können, merkten aber auch, dass die Gegner ein deutlich anderes Kaliber waren als in der Landesliga West. So mussten wir immer an die Leistungsgrenze gehen, um zu punkten und oft reichte auch das nicht, auch weil die starken Gegner uns mit der Zeit kaum mehr unterschätzten. Tollen und denkwürdigen

Siegen - z. B. gegen den damaligen Tabellenführer TSV Gau-Odernheim mit 4:3 nach 0:2-Rückstand - standen bittere Niederlagen - z. B. zuhause gegen den abgeschlagenen Tabellenletzten TuS Rüssingen - gegenüber.

Ab Mitte der Vorrunde merkte man unserer Mannschaft erste Verschleißerscheinungen an, dazu kamen nach und nach langwierige Verletzungen einiger Leistungsträger, so dass wir nicht mehr an die Leistungen zum Saisonstart anknüpfen konnten. Mit 19 Punkten belegen wir derzeit den 13. und möglichen Abstiegsplatz. Nach vollständiger Genesung und Rückkehr der dauerverletzten Leistungsträger Christof Seibel, Justin Veith, Luca Schmidt, sowie der ebenfalls lange verletzten Sebastian Stanjek, Jan und Tim Keiser und Leon Christmann und einer intensiven Vorbereitung ist das Saisonziel Nichtabstieg in den noch ausstehenden 13 Spielen aber durchaus realisierbar.

Allerdings müssen wir dazu in der ausgeglichenen Liga körperlich topfit sein, in der Defensive stabiler und der Offensive effektiver werden, sowie sicher ab und an auch das nötige Spielglück haben.



In der Winterpause wechselten die Hääschdner Maximilian Wilhelm und Frederic Keller (dieser bisher nur Standby-Spieler) nach kurzer Rückkehr zu ihrem Heimatverein SCH wieder zurück zum Bezirksligisten VTG Queichhambach, um diese im Abstiegskampf zu unterstützen.

Der zu Beginn der vorletzten Saison von unseren A-Junioren hochgerückte Nils Labbé wechselt zum heimatnäheren Aufstiegskandidaten der Landesliga Ost, dem FC Bienwald Kandel.

Damit wird unser etwas übergroßer Spielerkader auf mehr als ausreichende 24 verbandsligataugliche Spieler reduziert und mit diesem Kader sollte es auch möglich sein, die Klasse zu halten.

Mit der „ligaunabhängigen“ Weiterverpflichtung unseres Trainerduos Philipp Weishaar und Christof Seibel und der bisher schon vorliegenden Zusage eines Großteils der bisherigen Mannschaft sind jetzt schon wichtige Weichen für die neue Saison 2025/26 auch schon gestellt.

Und sollte es nicht die Verbandsliga sein, wäre das kein Beinbruch und wir würden versuchen, in der Landesliga West – mit mehr Lokalderbys - wieder vorne mitzuspielen.

Auch unsere Jugendmannschaften schlagen sich in der laufenden Saison bisher sehr gut.

Nach dem letzjährigen Aufstieg in die höchste Spielklasse des SWFV, die Verbandsliga Südwest, scheinen die A-Junioren in der Klasse angekommen zu sein und haben sich nach vielen unglücklichen Punktverlusten auf einen Nichtabstiegsplatz vorgekämpft.

Die BI-Junioren spielen bisher ebenfalls eine sehr gute Saison, befinden sich in der Landesliga Nahe/Westpfalz auf dem 2. Tabellenplatz, dürften aber bei dem großen Rückstand auf den Tabellenführer das Saisonziel Wiederaufstieg in die Verbandsliga kaum mehr erreichen können.

Die BII-Junioren konnten zuletzt ihren ersten Saisonsieg feiern und peilen im neuen Jahr weitere Siege an.

Auch die C-Junioren sind derzeit Tabellenzweiter und können bei zwei Punkten Rückstand auch noch um die Meisterschaft mitspielen.



Die D-Junioren befinden sich im gesicherten Mittelfeld und freuen sich auf weitere schöne Spiele im neuen Jahr.

Auch alle anderen jüngeren Mannschaften, für die die Tabelle noch keine Rolle spielt, haben viel Spaß am Fußball und entwickeln sich gut.

Der SCH bedankt sich bei den Trainern und Betreuern unserer Mannschaften und allen anderen, die sich in irgendeiner Weise für den Verein eingesetzt haben.

Im abgelaufenen Jahr hat der SCH mit mehreren 10.000 € auch kräftig in seine Infrastruktur investiert.

Neben der Sanierung und Neuausstattung der Sanitäranlagen im Umkleidebereich des Sportheims und des Verkaufskiosks wurde als Ersatz für unseren altersschwachen Rasenmäher und zur Entlastung unserer Helfer bei der Anlagenpflege auch ein professioneller Mähroboter angeschafft, der ab Ende März in Betrieb genommen wird.

Einen Großteil der Kosten mussten wir zwar selbst tragen, aber wir wurden auch durch zahlreiche Spenden und Zuschüsse von verschiedenen Organisationen unterstützt, ohne die diese Maßnahmen für uns kaum zu tragen/realisieren gewesen wären.

Dafür einen herzlichen Dank an alle Unterstützer.

Außerdem wurde im Sommer die Sanierung des Wasgaustadions durch den Landkreis Südwestpfalz beendet. Nach dem Abschluss einer Nutzungsvereinbarung mit Kostenbeteiligung können seither wieder Rasenplatz und Umkleidekabinen durch unsere Mannschaften genutzt werden, was letztlich auch zu einer dringend erforderlichen erheblichen Verbesserung unserer Trainings- und Spielmöglichkeiten geführt hat.

Christoph Keller

Vorstandsmitglied





Textilpflege Scherer
Reinigung-Wäscherei-
Heißmangel

Ladenbau Messebau



klein
HAUENSTEIN

Marienstraße 17 - 76846 Hauenstein
Tel. 06392-2333 - Fax 7365, Mobil 0171-4021402

SNEAKER & STREETWEAR SINCE 2006

JNS

Jumpnshoez

Landau | Hauenstein

24/7 ONLINE

WWW.JNS.DE



PEGA DOR

THE NORTH FACE

VANS GABBA

UGG distorted people

N_A K_D CHAMPION

asics

Calvin Klein

URBAN CLASSICS LACOSTE



Verbandsliga Südwest

Unser Vorstand zur Rückrunde



Hallo liebe Fußballfreunde,

nach 19 Spielen im Jahr 2024 belegt unser Team aktuell den 13. Tabellenplatz in der Verbandsliga Südwest. Noch 6 Heim- und 7 Auswärtsspiele sind nunmehr zu absolvieren.

Wie zu erwarten war, ist die Verbandsliga 2024/25 eine sehr spielstarke Klasse, die durch die vier Absteiger aus der Oberliga eine sehr gute Qualität hat.

Unsere Mannschaft startete sehr gut in die Saison. Getragen von der Euphorie der beiden tollen Aufstiegsspiele konnten wir zu Beginn der

Saison einige unerwartete Punktgewinne feiern. Es zeigte sich, dass unsere junge Mannschaft auch die Qualität hat, in der Verbandsliga zu bestehen. Je länger die Saison aber andauerte, merkte man dann doch einen gewissen Substanzverlust.

Bedingt durch die ganz kurze Sommerpause, Verletzungen einiger wichtiger Leistungsträger sowie zuletzt auch Feldverweisen, blieben zuletzt die erhofften Erfolgsergebnisse leider aus und wir überwinterten als Aufsteiger aus der Landesliga auf einem respektablen 13. Tabellenplatz.

In der Winterpause verließen uns mit Frederic Keller und Maximilian Wilhelm (beide wieder zur VTG Queichhambach) sowie Nils Labbé zum FC Bienwald Kandel drei Spieler.

Wie viele Teams am Ende aus der Verbandsliga absteigen werden, ist von verschiedenen Faktoren abhängig:

1. Wie viele Südwest-Teams aus der Regionalliga in die Oberliga Südwest absteigen,
2. wie viele Vereine aus unserem Verbandsgebiet aus der Oberliga Südwest in die Verbandsliga Südwest absteigen müssen und →



3. wie die Relegations-Aufstiegsspiele zur Regionalliga Südwest und zur Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar ausgehen beziehungsweise ob sich die Teams aus dem Verbandsgebiet des Südwestdeutschen Fußballverbandes (SWFV) durchsetzen können.

Unser Team um das Trainergespann Philipp Weishaar und Christof Seibel wird versuchen, optimal vorbereitet in die restlichen Partien zu gehen und alles dafür tun, damit wir den Klassenerhalt am Ende schaffen.

An der Spitze der Tabelle zeichnet sich ein Dreikampf zwischen den Oberligaabsteigern aus Dudenhofen und Waldalgesheim sowie dem TSV Gau-Odernheim ab. Ab Platz 9 der aktuellen Tabelle, den im Moment der FK Pirmasens II inne hat, beginnt die Abstiegszone, da im ungünstigsten Fall sechs Mannschaften absteigen können.

Also: Unterstützt unser Team mit eurem Besuch und Support im Stadion am Neding.

Ich wünsche euch, liebe Zuschauer, einen spannenden Verlauf der restlichen Saison mit hoffentlich vielen attraktiven Spielen.

Der SC Hauenstein freut sich auf Ihren Besuch.

Udo Memmer, Vorstand SC Hauenstein



S·C·H

Sport-Club Hauenstein - Saison 2024/2025 - Ausgabe Rückrunde



Landkarte der Verbandsliga Südwest



VERBANDSLIGA SÜDWEST 2024/25



Bad Kreuznach	133 km	Offenbach	35 km
Baumholder	90 km	Pfeddersheim	85 km
Bodenheim	138 km	Pirmasens	22 km
Bretzenheim	130 km	Rüssingen	80 km
Dudenhofen	57 km	Steinbach	71 km
Gau-Odernheim	108 km	Steinwenden	57 km
Basara Mainz	132 km	Walldalgesheim	142 km
Marienborn	128 km	Zeiskam	38 km





Mannschaften in der Verbandsliga Südwest



Mannschaften in der Verbandsliga Südwest Saison 2024/2025



LOTTO

Rheinland-Pfalz



Sport-Club Hauenstein - Saison 2024/2025 - Ausgabe Rückrunde



1. Mannschaft

Mannschaftsbild zur Saison 2024/25



Hintere Reihe von links nach rechts:

Trainer Philipp Weishaar, Luca Schmidt, Nico Rüdiger, Alexander Port, Leon Christmann, Frederic Keller, Nils Labbe, Tim Keiser, Co-Trainer Christof Seibel

Mittlere Reihe von links nach rechts:

Torwarttrainer Kevin Jung, Spielleiter Heinrich Ziegler, Vorstand Udo Memmer, Jan Keiser, Leon Schehl, Moritz Schmitt, Maximilian Wilhelm, David Laux, Marvin Dully, Physiotherapeutin Alisa Rothaar, Vorstandsmitglied Helmut Albrecht, Vorstandsmitglied Christoph Keller

Vordere Reihe von links nach rechts:

Tim Scherer, Tim Hecker, Justin Veith, Silas Meyer, Hendrik Gräfe, Kimi Becker, Sebastian Stanjek, Yannick Roth, Maximilian Seibel, Anton Weinriefer

Noel Kästner fehlte beim Fototermin. Er ist oben rechts eingeblendet. Nicht im Bild sind Kai Paller und Sebastian Busch.





Idyllisch und ruhig gelegen, bietet Ihnen unser Campingplatz:

- Entspannung und Erholung
- direkter Einstieg in Rad- und Wanderwege
- Kiosk und italienisches Restaurant mit Gartenterrasse
- gepflegte Sanitäranlagen
- Kinderspielplatz, Bolzplatz, Minigolfanlage
- in 300m Entfernung das Felsland Badeparadies

Wir freuen uns auf Sie - Familie Lejeune

Tel.: 06391/5622 www.camping-buettelwoog.de
Öffnungszeiten: 12.04. - 01.11.2022



1. Mannschaft

Interview mit Trainer Philipp Weishaar



Das Interview mit unserem Cheftrainer Philipp Weishaar wurde am 12. Januar 2025 geführt.

Zunächst noch einmal ein kurzer Rückblick von dir auf den bisherigen Verlauf der Saison in der Verbandsliga Südwest. Wie fällt deine Gesamtbetrachtung aus?

Ich bin im Großen und Ganzen zufrieden. Natürlich waren ein oder zwei Spiele dabei, wo ich sage, da hätte eigentlich mehr herausspringen müssen, weil wir auch spielerisch überlegen waren. Aber wie schon gesagt, ich bin

durchaus zufrieden.

Welches der bisher in der Verbandsliga Südwest absolvierten Spiele ist dir positiv in Erinnerung geblieben, welches negativ?

Positiv war da natürlich der Heimsieg gegen den damaligen Spaltenreiter TSV Gau-Odernheim, wo wir in Rückstand waren und das Spiel noch zu unseren Gunsten drehen konnten. Negativ war für mich das Spiel in Steinbach, das wir verloren haben, obwohl wir da die spielerisch klar bessere Mannschaft waren. Da waren wir am Schluss ratlos, wie dieses Spiel so ausgehen konnte.

Worin siehst du nach 19 absolvierten Spielen als Aufsteiger den größten Unterschied zwischen der Landesliga West und der Verbandsliga Südwest?

Aus meiner Sicht ist der Unterschied in allen Bereichen sichtbar: in der Physis, in der Schnelligkeit im Spiel, in der Taktik; es war also ein massiver Sprung für uns. Also, es gibt ganz viele Faktoren, die für uns wesentlich anders waren als in der Landesliga West.



Wie haben sich denn nach deiner Meinung die Neuzugänge im bisherigen Rundenverlauf geschlagen?

Die A-Juniorenspieler, die wir dazu bekommen haben, haben alle eine gute Qualität, aber der Sprung war für die Jungs natürlich ein gewaltiger. Alle haben schon ihre Einsatzzeiten bekommen und dabei ihre Sache auch recht gut gemacht. Das ist eine Entwicklung, die da stattfindet und dazu bekommen die jungen Spieler von uns auch die Zeit, sich weiter zu entwickeln. Es sieht bei diesen Spielern aber echt gut aus. Bei Tim Hecker ist es keine Frage, er ist ganz wichtig für uns, sowohl von der Torgefährlichkeit her als auch als Typ. Dieser Neuzugang war extrem wichtig für uns, auch als Ersatz für Niklas Kupper. Max Wilhelm hat zu Beginn der Runde ordentlich gespielt, dann gegen Ende der Vorrunde konnte er aus beruflichen Gründen nicht mehr so trainieren wie zu Beginn, was letztlich jetzt auch der Grund für den Wechsel in der Winterpause war. David Laux ist auch ein guter Spieler, mit ihm sind wir auch durchaus zufrieden.

Personell sind drei Abgänge in der Winterpause zu verkraften, hinzu kam kein neuer Spieler. Wie sieht dazu die Meinung des Cheftrainers aus?

Generell bin ich kein Freund von Wechseln in der Winterpause. Bei Nils Labbé haben wir den Wechselwunsch aber verstanden. Er hatte einen doch recht erheblichen Fahrtaufwand und nicht die Spielzeiten bekommen, die er sich vorgestellt hat; von daher können wir seinen Wechsel also verstehen. Er ist auch frühzeitig auf uns zugekommen, er hat uns seine Beweggründe erklärt, was wir auch versanden haben. Frederic Keller konnte fast gar nicht trainieren, er war teilweise auch länger überhaupt nicht da und daher haben wir dem Wechselwunsch auch entsprochen. Bei Maximilian Wilhelm waren dann primär berufliche Gründe entscheidend. Man muss einen Wechsel in der Winterpause nicht immer für gut heißen, doch haben wir als Trainerteam letztlich den Wünschen der Spieler entsprochen. Die Frage ist aber nicht ganz richtig, denn mit Sebastian Busch haben wir einen Neuzugang im Spielerkader zu verzeichnen. Er hatte in der Vorrunde in der zweiten Mannschaft gespielt und ist ab sofort fest bei uns integriert.



Was möchtest du in den restlichen Spielen mit deiner Mannschaft unbedingt verbessern/verändern?

Zu verbessern ist, dass wir zu viele Gegentore zu leicht bekommen haben, auch nach individuellen Fehlern, das müssen wir unbedingt abstellen. Auch das Spiel im letzten Drittel vor dem gegnerischen Tor muss viel effektiver werden.

Wie sieht grob gesehen dein Plan für die Mission „Klassenerhalt in der Verbandsliga“ denn aus?

Ganz wichtig ist jetzt, dass wir eine gute Vorbereitung haben und dass alle Spieler fit sind und bleiben und dass wir zum ersten Spiel hin dann auch eine gute Form haben. Und dann geht es auch darum, in jedem Spiel hundert Prozent abzurufen und die spielerischen Qualitäten, die wir durchaus haben, mehr ins Spiel einzubringen als bisher.

In den letzten Spielen vor der Winterpause hatte unser Team schwer mit Verletzungssorgen zu kämpfen. Wie sieht es diesbezüglich jetzt nach dem Ende der Winterpause aus?

Stand heute sieht es sehr gut aus. Alle sind soweit wieder fit und wir hoffen, dass alle zum Trainingsbeginn gesund und munter erscheinen können. Die letzten fünf oder sechs Wochen vor Weihnachten waren in der Tat, was Verletzungen betraf, wirklich extrem für uns.

Ist für die restlichen Spiele noch mit einer taktischen Überraschung im SCH-Team zu rechnen?

Wenn alle fit sind und auch fit bleiben haben wir schon Möglichkeiten, auch im taktischen Bereich etwas zu verändern. Das wäre dann durchaus auch eine Option für uns im Trainerteam.

Wie will das Trainerteam grundsätzlich die Spiele in der Verbandsliga angehen?

Ganz wichtig ist für uns immer der Kampf. Alle müssen immer bereit sein, einhundert Prozent oder auch mehr zu geben und dann müssen wir auch immer als Einheit auf den Platz gehen und auch als Einheit dann auftreten/agieren. Wenn wir das hinbekommen, dann haben wir auch immer die Chance, Punkte einzufahren.



Welche Wünsche hast du für den bevorstehenden Start in die Punktspiele der Verbandsliga?

Ganz wichtig ist, dass die Spieler gesund und verletzungsfrei bleiben. Diesbezüglich waren wir ab der Mitte der Vorrunde zu arg gebeutelt und das war dann leider nur ganz schwer für uns zu verkraften. Also, dass die Spieler verletzungsfrei bleiben, das wäre mein größter Wunsch.

Werden wir den Spieler Philipp Weishaar in dieser Saison noch auf dem Rasen sehen?

Teilweise habe ich in der Vorrunde schon mit der Mannschaft mittrainiert und mit der Verletzung fühlt es sich derzeit auch recht gut an. Die Lust ist bei mir immer noch da, die Frage ist aber, ob das Knie auch hält. Ich würde also sagen, schau`n wir mal.

Du hast zusammen mit deinem Co-Trainer Christof Seibel schon frühzeitig beim SCH für die nächste Saison zugesagt und das sogar ligaunabhängig. Was waren deine Beweggründe dazu?

Die Beweggründe waren die gleichen wie in den letzten Jahren auch schon. Wichtige Gründe waren für mich die Mannschaft insgesamt, die sehr gute Zusammenarbeit mit Christof Seibel. Da passt es einfach. Zudem waren die Gespräche mit Vorstand Udo Memmer auch sehr gut, der Verein ist total um gute Voraussetzungen bemüht. Wichtig ist für mich aber immer die Mannschaft, die zur Verfügung steht und die ich trainiere. Aber ich muss auch sagen, der Zusammenhalt und die Gemeinschaft in der Mannschaft ist einzigartig, daher war es leicht für mich beim SCH zu verlängern. Es passt einfach und daher auch die relativ frühe Zusage.

Angenommen, du hättest drei Wünsche für die restlichen Rundenspiele frei, welche wären das?

Ganz vorne auf meiner Wunschliste wäre, dass die Spieler alle gesund bleiben. Mein zweiter Wunsch wäre, dass das Spiel unserer Mannschaft auch in der Verbandsliga noch selbstbewusster wird und der dritte Wunsch wäre dann ganz klar, dass wir den Klassenerhalt in der Verbandsliga Südwest schaffen.

Kannst du bitte den angefangenen Satz kurz vervollständigen?

Der SCH schafft den Klassenerhalt in der Verbandsliga Südwest

..... im besten Falle frühzeitig!

/mk/



www.spedition-kissel.de

- ▶ Bauschutt
- ▶ Entrümpelung
- ▶ Grünabfall
- ▶ Wertstoffe usw.

Preiswert und schnell!



Containerdienst
Kissel

Entsorgungsfachbetrieb

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001: 2000

66994 Dahn

Tel.: 0 63 91/92 36-0

ruppert & vogt

Marktplatz 18

76846 Hauenstein Tel: 06392 1800



fahrschule
jensweber
easydrive





1. Mannschaft

Interview mit Co-Trainer Christof Seibel



Das Interview mit unserem Co-Trainer Christof Seibel wurde am 14. Januar 2025 geführt.

Zunächst noch einmal ein kurzer Rückblick von dir auf den bisherigen Verlauf der Saison in der Verbandsliga Südwest. Wie fällt deine Gesamtbetrachtung aus?

Ich finde, die Hinrunde war absolut in Ordnung, auch weil wir nicht vergessen dürfen, wo wir herkommen. Mit 18 Punkten sehe ich uns voll im Soll, wir sind noch gut dabei im Rennen um den Klassenerhalt.

Wir haben gesehen, dass wir mit allen Gegnern mithalten und durchaus auch alle schlagen können. Das ist eine wichtige Erkenntnis. Die Jungs haben die Verbandsliga gut angenommen. Am Anfang haben wir die Aufstiegseuphorie mitgenommen, haben dann aber im Verlaufe der Saison dem insgesamt doch sehr kräftezehrenden Jahr 2024 Tribut zollen müssen. Am Schluss haben wir trotz der personell prekären Situation dann aber wieder gute Spiele gezeigt und nun müssen wir mit aller Kraft auf unser großes Ziel, den Klassenerhalt, hinarbeiten.

Welches der bisher in der Verbandsliga Südwest absolvierten Spiele ist dir positiv in Erinnerung geblieben, welches negativ?

Sehr positiv bewerten muss ich das Spiel bei der TSG Pfeddersheim, das wir 2:0 gewonnen haben und auch das 4:3 zu Hause gegen den TSV Gau-Odernheim, das wir trotz eines 0:2-Rückstandes noch gewonnen haben. Aber auch in vielen anderen Spielen gab es positive Momente. Negativ in Erinnerung sind mir die Spiele in Zeiskam und beim FC Basara Mainz, wo



wir Lehrgeld bezahlt haben. Negativ ist es aber immer, wenn wir verlieren.

Worin siehst du nach 19 absolvierten Spielen als Aufsteiger den größten Unterschied zwischen der Landesliga West und der Verbandsliga Südwest?

Die Klasse und Masse vieler individuell guter Spieler gerade bei den Top-Teams ist schon ein gravierender Unterschied. Die Spieler sind durchweg fitter als in der Verbandsliga, also die Körperlichkeit insgesamt ist auch ein großer Unterschied. Auch sieht man in der Verbandsliga häufiger, dass der Gegner in der Lage ist, während des Spiels taktisch zu reagieren und das Spielsystem umzustellen.

Personell sind 3 Abgänge in der Winterpause zu verkraften, hinzu kam kein neuer Spieler. Wie sieht dazu die Meinung des Co-Trainers aus?

Wir haben Qualität und auch Menschlichkeit verloren, das wird uns fehlen. Die Spieler, die gehen wollten oder gegangen sind, haben für den SCH viel geleistet und daher war es von uns auch ein Zeichen der Dankbarkeit an diese Spieler, die Freigabe für einen Wechsel zu erteilen. Bei Neuverpflichtungen ist es im Winter immer schwer, Spieler zu holen, die auch sofort funktionieren. Das Trainerteam ist sich aber absolut sicher, dass wir mit dem verbleibenden Spielerkader in der Lage sind, das Ziel Klassenerhalt zu erreichen.

Was möchtest du in den restlichen Spielen mit der SCH- Mannschaft unbedingt verbessern/verändern?

Zunächst einmal sind wir als Trainerteam froh, dass alle verletzten Spieler jetzt zum Trainingsauftakt wieder dabei sind. Wir wollen wieder da weiter machen, wo wir am Schluss aufgehört haben: Möglichst stabil in der Defensive stehen und noch etwas mehr im Training den Blick auf technische Aspekte, das Spiel mit dem Ball richten. Da können wir uns noch verbessern und diese zwei Schwerpunkte wollen wir auch in der Vorbereitung angehen. Und natürlich auch die körperliche Fitness, was für unser Ziel ein absolutes Muss ist.

Wie sieht grob gesehen der Trainerplan für die Mission „Klassenerhalt in der Verbandsliga“ denn aus?

Unser Plan ist, nach dem 34. Spieltag mindestens auf Platz 11 der Tabelle zu stehen, weil das der garantierte Nichtabstieg wäre und dafür wollen wir

im Training und in allen Spielen auch alles geben, damit wir die Punkte sammeln können, die wir brauchen.

Ist für die restlichen Spiele noch mit einer taktischen Überraschung im SCH-Team zu rechnen?

Überraschungen sind natürlich immer möglich, diesbezüglich wollen wir uns aber öffentlich und an dieser Stelle nicht gerne in die Karten schauen lassen.

Werden wir den Spieler Christof Seibel nach seiner schweren Verletzung in der Vorrunde zum Start nach der Winterpause wieder in Topform auf dem Rasen sehen?

Ich war jetzt gut drei Monate komplett raus, ich bin aber jetzt richtig heiß darauf, wieder zu starten und der Mannschaft weiter zu helfen. Natürlich wird es einige Zeit dauern, bis ich wieder die Fitness erreicht habe, die ich vor meiner Verletzung hatte, aber ich bin doch sehr guter Dinge und bin auch zudem völlig schmerzfrei.

Wie haben sich nach deiner Meinung die jungen Spieler entwickelt, die vor Saisonbeginn von unseren A-Junioren zu der 1. Mannschaft gestoßen sind? Wie nah dran sind sie an einem Stamtplatz?

Der Sprung von der A-Junioren Verbandsliga zur Herren Verbandsliga ist enorm und daher braucht es für die jungen Spieler auch eine gewisse Zeit sich zu akklimatisieren. Das ist aber völlig normal. Das Trainerteam ist mit den jungen Spielern aus unseren A-Junioren absolut zufrieden; sie ziehen mit und es ist auch ein gewisser Lerneffekt schon bei einigen zu sehen. Wir haben zudem auch erfahrene Spieler im Kader, die wichtige Tipps geben können. Wir sind aber grundsätzlich mit allen zufrieden, viele hatten ja auch schon Einsätze. Es heißt für die Jungs jetzt einfach dran zu bleiben, dann gibt es noch mehr Spielzeit.

Welche Wünsche hast du für den bevorstehenden Re-Start in die Punktspiele der Verbandsliga?

Mein größter Wunsch ist, dass alle verletzungsfrei und alle t bleiben. Das wäre zunächst einmal ganz ganz wichtig. Und dann noch möglichst ein Sieg, also das Optimum, zu Beginn im Heimspiel gegen die TSG Pfeddersheim und zum Re-Start der Verbandsliga Südwest nach der Winterpause.



Du hast zusammen mit deinem Chef-Trainer Philipp Weishaar schon frühzeitig beim SCH für die nächste Saison zugesagt und das sogar ligaunabhängig. Was waren deine Beweggründe dazu?

Das ist einfach zu beantworten. Der SCH ist einfach mein Herzensverein und ich gehe dann in die 13. oder 14. Saison, genau weiß ich das jetzt noch nicht einmal. Den Weg, den der SCH eingeschlagen hat, ist genau der richtige mit der Krönung jetzt mit dem Aufstieg in die Verbandsliga. Es ist natürlich immer wieder die eine oder andere Herausforderung da, aber es macht richtig Spaß auch gemeinsam mit Philipp Weishaar. Wir ergänzen uns denke ich sehr gut und auch die Arbeit mit den Jungs, die mir richtig ans Herz gewachsen sind. Und es macht mir Freude als Trainer, wenn ich dann auch gewisse Entwicklungsschritte bei den Spielern sehe. Daher war es für uns als Trainerteam auch schnell klar, eine weitere Saison beim SCH zu bleiben.

Angenommen, du hättest drei Wünsche für die restlichen Rundenspiele frei, welche wären das?

Zunächst einmal wäre da eine verletzungsfreie Restspielzeit für alle Spieler, ein engagiertes Auftreten unserer Spieler und unserer Mannschaft und am Rundenende dann mindestens Rang 11 in der Abschlusstabelle der Verbandsliga Südwest.

Kannst du bitte den angefangenen Satz kurz vervollständigen?

Der SCH schafft den Klassenerhalt in der Verbandsliga Südwest

..... weil wir eine junge, hungrige und qualitativ hochwertige Mannschaft und Spieler haben und wir in jedem Spiel versuchen werden, über unsere Grenzen hinaus zu gehen, um am Ende unser großes Ziel zu erreichen.

Ganz zum Schluss noch etwas Berufliches: Du bist seit einigen Wochen neuer Abteilungsleiter für den Spielbetrieb beim SWFV in Edenkoben. Wie waren deine ersten Monate im neuen Job und was siehst du als wichtige Zukunftsaufgaben im Spielbetrieb des Verbandes an?

Da könnte ich jetzt ganze Seiten füllen, vieles dazu sagen und anmerken. Ich möchte aber in diesem Kontext hier nichts dazu sagen, weil ich meinen Beruf, meine Arbeit und den SCH strikt trennen möchte. Ich hoffe, das ist soweit auch in Ordnung. (Anmerkung: Das ist für uns vom NEDING-KICKER natürlich vollkommen in Ordnung!) /mk/





1. Mannschaft

Spielerkader Saison 2024/25



Torhüter

87 Kimi Becker

1 Hendrik Gräfe

Abwehr

Sebastian Busch

28 Marvin Dully

29 Jan Keiser

3 Kai Paller

17 Yannick Roth

4 Nico Rüdiger

7 Leon Schehl

44 Moritz Schmitt

19 Christof Seibel

18 Justin Veith

6 Philipp Weishaar

Mittelfeld/Angriff

25 Leon Christmann

12 Tim Hecker

13 Noel Kästner

11 Tim Keiser

24 David Laux

36 Silas Meyer

21 Alexander Port

33 Tim Scherer

10 Luca Schmidt

8 Maximilian Seibel

20 Sebastian Stanjek (C)

9 Anton Weinriefer

Trainerteam

Philipp Weishaar (Trainer)

Christof Seibel (Co-Trainer)

Kevin Jung (Torwarttrainer)





1. Mannschaft

Aktuelle Tabelle - Verbandsliga Südwest



Aktuelle Tabelle der Verbandsliga Südwest

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	Diff.	Punkte
1	FV Dudenhofen	20	14	3	3	54:20	34	45
2	SV Alemannia Waldalgesheim	19	14	3	2	37:12	25	45
3	TSV Gau-Odernheim	20	13	5	2	65:26	39	44
4	SG Eintracht Bad Kreuznach	20	12	3	5	43:31	12	39
5	TB Jahn Zeiskam	20	9	7	4	47:26	21	34
6	VfB Bodenheim	20	9	5	6	40:35	5	32
7	FC Basara Mainz	19	9	4	6	37:27	10	31
8	TuS Marienborn	20	8	6	6	27:32	- 5	30
9	FK 03 Pirmasens II	20	7	3	10	33:38	- 5	24
10	FSV Offenbach	20	6	3	11	25:33	- 8	21
11	SV Steinwenden	19	5	5	9	31:34	- 3	20
12	VfR Baumholder	18	4	7	7	36:48	- 12	19
13	SC Hauenstein	19	5	4	10	28:42	- 14	19
14	TSG Pfeddersheim	19	5	3	11	22:40	- 18	18
15	TSG 1846 Bretzenheim	20	3	8	9	33:42	- 9	17
16	TuS 07 Steinbach	19	3	6	10	27:45	- 18	15
17	TuS Rüssingen	20	2	1	17	16:70	- 54	7

Stand: 05.01.2025



Sport-Club Hauenstein - Saison 2024/2025 - Ausgabe Rückrunde



1. Mannschaft

Trainerduo verlängert vorzeitig



Die Trainerfrage bezüglich der kommenden Saison 2025/26 wurde beim SCH schon frühzeitig geklärt. Ganz nach dem Motto "Das bleibt hier alles so wie es ist", verlängerten die beiden derzeitigen SCH-Coaches Philipp Weishaar und Christof Seibel schon frühzeitig ihre Verträge um ein weiteres Jahr über die laufende Saison hinaus. Chef-Coach Philipp Weishaar beantwortete die Anfrage nach einem Statement zur Vertragsverlängerung kurz

und knapp mit: "Wir bleiben!".

Das Engagement der beiden Trainer für den SCH gilt laut den Worten des SCH-Vorstandes Udo Memmer „ligaübergreifend“, was heißt, dass die beiden Trainer unserer aktiven Mannschaft auch bei einem eventuellen Abstieg aus der Verbandsliga Südwest dem SCH auch in der Landesliga West zur Verfügung stehen.

Damit sind erste wichtige Weichen im SCH für die nähere Zukunft gestellt und die angestrebte Kontinuität im Verein bleibt somit auch weiterhin gewahrt.

/mk/





1. Mannschaft

Mannschaftsarzt



Mannschaftsarzt für unsere 1. Mannschaft und die A-Junioren

Der SC Hauenstein freut sich auf eine neue und wichtige Vereinskooperation für die 1. Mannschaft und die A-Junioren.



Schon seit dem Beginn der jetzigen Spielrunde 2024/25 betreut **Herr Dr. med. Joachim Scholl**, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie aus Pirmasens (*in der Bildmitte zu sehen, links SCH-Cheftrainer Philipp Weishaar*), als Mannschaftsarzt unsere Spieler der beiden aktiven Mannschaften und der A- und B-Junioren mit seiner medizinischen Kompetenz.

Damit ist auch die ganz wichtige und bessere Versorgung unserer Spieler bei Verletzungen gewährleistet.

Dr. Joachim Scholl wird zwar nicht bei den Spielen der Mannschaften direkt anwesend sein, steht aber in seiner Praxis in Pirmasens für eine schnelle Diagnose und fachkundige Behandlung zur Verfügung.

Der SCH freut sich über diese getroffene Kooperation, die für unseren Spielbetrieb eminent wichtig ist.

Dr. Joachim Sommer hat seine Praxis in 66953 Pirmasens in der Neufferstraße 57 (Telefon: 06331 / 74082). */mk/*





 **LOTTO**
Rheinland-Pfalz

Partner des Sports



Anbieter gem. §9 Abs. 8 GlüStV 2021. Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Nähere Informationen unter www.buwei.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).



Sanierungen

Maßnahmen im Jahr 2024



Eine wichtige Aufgabe innerhalb eines Vereins mit Eigentum ist es immer, dieses Vereinseigentum auch zu erhalten und instand zu halten. Das ist so auch in unserem SCH der Fall, weil der Verein ein durchaus großes Vereinseigentum (und wertvolles) besitzt. „Eigentum verpflichtet“, dieses Motto ist für unsere Vorstandshaft auch sehr wichtig und wird auch nachhaltig praktiziert, wenngleich es die Verantwortlichen heute mehr denn je auch vor finanzielle Schwierigkeiten und Herausforderungen stellt.

Im abgelaufenen Jahr wurden beim SCH zwei größere Sanierungsmaßnahmen durchgeführt: Zunächst wurde der gesamte **Verkaufsraum/das Verkaufskiosk** am Stadion am Neding für rund 3.500 € saniert. Die Einrichtung wurde komplett auf Edelstahl umgestellt (siehe Bild), um den hygienischen Standards der heutigen Zeit gerecht zu werden.

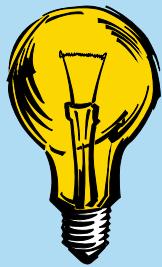
Zudem wurde die (alte) **Toilettenanlage im Umkleidebereich des Sportheims** völlig neu gestaltet. Diese Maßnahme hat etwas mehr als 10.000 € verschlungen und kommt primär den Spielern, die den Kabinenteil im Sportheim nutzen, zugute. Zur Finanzierung dieser Maßnahme mit beigetragen haben dabei die ausführende Fachfirma Fliesen Kevin Jung (Hinterweidenthal), der Sportbund Pfalz, die Ortsgemeinde Hauenstein und die VR-Bank Südliche Weinstraße-Wasgau. Diesen Spendern sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt.

Im **Jahr 2025** steht an erster Stelle nunmehr die (teure) Anschaffung eines größeren **Mähroboters** an, der für den regelmäßigen Rasenschnitt im Stadion am Neding dringend und unbedingt benötigt wird. /mk/



wasgau**freibad** HAUENSTEIN

Spiel – Spass – (Ent)-Spannung



Elektrizitätswerk der Gemeinde Hauenstein

Den Fußballern des
SC Hauenstein
wünschen wir für
die Saison 2018/19
viele Erfolge,
den Zuschauern
spannende Spiele und
Wettkämpfe!

- günstige Strompreise**
- Rund-um-die-Uhr Service**
- Ansprechpartner vor Ort**
- individuelle Kundenberatung**

Elektrizitätswerk Hauenstein www.energie-hauenstein.de
Schulstraße 4 • 76846 Hauenstein • Tel. (0 63 92) 915-134, Fax 915-171



Jugendabteilung

Altersklassen-Saison 2024/2025



A-Junioren - U19 / Jahrgänge 2006 und 2007

B-Junioren - U17 / Jahrgänge 2008 und 2009

C-Junioren - U15 / Jahrgänge 2010 und 2011

D-Junioren - U13 / Jahrgänge 2012 und 2013

E-Junioren - U11 / Jahrgänge 2014 und 2015

F-Junioren - U9 / Jahrgänge 2016 und 2017

**G-Junioren - U7 / Jahrgänge 2018 und jünger
Bambinis**



Jugendabteilung

Interview mit Jugendleiter Thomas Falkenhain



Das Interview mit unserem Jugendleiter Thomas Falkenhain wurde am 16. Januar 2025 geführt.

Wie sieht allgemein gesehen dein persönlicher Rückblick als Jugendleiter im SCH für die erste Saisonhälfte der laufenden Spielrunde 2024/2025 aus?

Mein Fazit fällt durchweg positiv aus, wobei uns auch entgegenkam, dass wir nach dem Ende der Sanierung des Wasgaustadions wieder auf unsere „alte Heimstätte“ zurückgreifen konnten. Das hat uns die Planung und Koordination unseres Jugendspielbetriebes (wer spielt und trainiert wo?) doch sehr erleichtert. Auch dass die D-Junioren beim TVH spielen und trainieren konnten, war für uns sehr hilfreich. Dadurch konnten wir auch das Thema „Schonung der Rasenplätze“ leichter handeln.

Wie bist du persönlich mit den einzelnen Teams, die an den Rundenspielen des SWFV teilnehmen, zufrieden?

Mit unseren Mannschaften, die am Ligaspielbetrieb des SWFV teilnehmen, bin ich sehr zufrieden. Die A-Junioren haben sich nach dem Aufstieg in die Verbandsliga ganz gut geschlagen. Das ausgegebene Ziel Klassenerhalt kann die Mannschaft erreichen, was auch sehr wichtig wäre. Die B-Junioren als Absteiger aus der Verbandsliga sollte als Zielvorgabe nach Möglichkeit oben an der Tabellenspitze mitspielen, was als Tabellenzweiter auch der Fall ist. Allerdings gibt es einen übermächtigen und verlustpunktfreien Spaltenreiter, weshalb wir nunmehr um den 2. Platz kämpfen werden in der Hoffnung, dass sich dadurch vielleicht noch eine Aufstiegsberechtigung ergibt. Auch die



C- und D-Junioren spielen eine richtig gute Runde und sind auf Tabellenplätzen, die einen Aufstieg in die Landesliga möglich erscheinen lassen. Insbesondere bei den C-Junioren wäre dies aus unserer Sicht top, wenn uns der Aufstieg gelingen würde.

Du hast die Initiative „Täglich Bolzen“ ins Leben gerufen. Wie ist diese Aktion aus deiner Sicht im zweiten Halbjahr des Jahres 2024 verlaufen?

Das „Täglich Bolzen“ lief super. Es waren immer zwischen fünf und zehn Kinder da. Leider hat das regnerische Wetter nicht immer mitgespielt, weshalb wir dann auch hin und wieder Absagen treffen mussten. Im Winter ruht die Initiative jetzt, weil wir leider keine Hallenkapazitäten bekommen haben, um die Aktion auch in der Halle durchzuführen. Wir konnten aber durch unsere Initiative den jungen Fußballern die Möglichkeit bieten, ihrem Hobby auch außerhalb des Trainings noch zusätzlich nachzugehen und bei den Jungs auch dadurch etwas die Verbundenheit zum SCH und zum Fußballplatz steigern.

Wird diese Aktion auch im neuen Jahr angeboten werden?

Wir werden das „Täglich Bolzen“ auch ab dem Frühjahr wieder anbieten, sobald es das Wetter und die Platzverhältnisse wieder zulassen. Die Nachfrage dazu ist einfach da. An dieser Stelle möchte ich mich auch bei den vielen Helfern der Aktion, egal ob es Eltern oder Jugendspieler waren, bedanken und ihnen ein großes Lob aussprechen. Ohne deren Einsatz und Engagement würde die Aktion nicht so gut laufen. Es kam übrigens während der gesamten Aktion auch zu keinen größeren Problemen oder Schwierigkeiten.

Im Februar soll unter dem Dach des SCH auch ein E-Sports-Turnier stattfinden. Kannst du kurz einmal für die Leser unseres NEDING-KICKER hier erklären, wie diesbezüglich die Abläufe sind?

Wir werden ein EA FC25-Turnier durchführen, zu dem gestern Anmeldeschluss war. Wir sichten jetzt, wie viele Anmeldungen vorliegen und entscheiden dann, ob wir auch eine Vorrunde spielen müssen. Jeder Teilnehmer greift von zu Hause aus an seiner Konsole und über das Internet in das Geschehen ein, wenn wir eine Vorrunde absolvieren müssen. Ansonsten findet die Endrunde dann abends im SCH-Klubheim statt. Wir bauen da einige Bildschirme auf, einige PlayStations



werden wir organisieren und dann wird da Fußball gegeneinander sozusagen virtuell gespielt. Wir wollen dann sehen, wie viel Potenzial wir diesbezüglich im Verein haben. Natürlich wollen wir auch einen Sieger küren, wir wollen aber auch sehen, ob es sich lohnt, den E-Sport in Hauenstein und in unserer Jugendabteilung zu vertiefen. Dazu hätten wir mit dem Hauensteiner Unternehmen BOSA-IT von Sandokan Bohn auch schon einen Partner, der unseren Vorstoß interessant findet und auch unsere diesbezüglichen Bemühungen unterstützen würde.

Ist im Jahr 2025 mit weiteren Aktionen seitens der Jugend zu rechnen? Ist etwas Neues geplant?

Das hängt jetzt davon ab, wie es mit dem E-Sports-Event läuft. Sollte dieser gut laufen, werden wir diese Sache weiter verfolgen und ausbauen. Wir planen auch, im Sommer auf den Rasenplätzen einige Jugendturniere analog den Hallenturnieren im Winter durchzuführen. Doch dazu ist noch nichts Konkretes zu vermelden. Wir arbeiten derzeit daran.

Wie lief die Zusammenarbeit mit dem ASV Lug-Schwanheim in der Jugendspielgemeinschaft in der ersten Saisonhälfte ab?

Insgesamt läuft die Jugendspielgemeinschaft gut, aber besser geht natürlich immer. Wir müssen noch mehr Energie in die Kommunikation investieren, um noch enger zusammenzuarbeiten. Die C- und E-Junioren laufen ja unter Federführung des ASV Lug-Schwanheim und daher bei uns auch etwas unter dem Radar. Das ist eine wichtige Hausaufgabe für mich für die Zukunft, die Verbindung da zu steigern beziehungsweise zu intensivieren. Diese Mannschaften der C- und E-Junioren spielen übrigens sehr gut und nehmen auch vordere Tabellenplätze in ihren Ligen ein.

Hast du auch Wünsche als Jugendleiter an den SCH? Wenn ja, welche wären das?

Ja, ich hätte zum Beispiel einen großen Wunsch an alle Mitglieder im SCH insgesamt. Es ist leider immer recht schwer Helfer zu finden. Ein aktives Vereinsleben kann halt nur stattfinden, wenn man genügend Helfer hat, die sich ehrenamtlich engagieren und Helferarbeiten übernehmen. Leider wurde dieses Engagement in den letzten Jahren auch im SCH immer weniger. Da wäre ich denn wirklich froh, wenn sich mehr Personen zumindest für ein oder zwei Helfereinsätze im Jahr finden ließen, um so uns

In der Jugendabteilung und somit auch den gesamten SC Hauenstein zu unterstützen. Gerade in der Jugendarbeit brauchen wir immer wieder für die vielen und vielfältigen Aufgaben, sei es bei den Hallenturnieren im Winter oder jetzt dann auch bei den Turnieren im Sommer, zahlreiche Helfer. Jede helfende Hand ist bei uns immer und jederzeit herzlich willkommen. Es wäre schön, wenn dieser Aufruf zu mehr Helfern führen würde.

Sicherlich laufen im Hintergrund schon Aktivitäten, was die Planungen für die kommende neue Spielrunde 2025/2026 ab dem Sommer betrifft. Was gibt es diesbezüglich - Stand heute - dazu zu sagen?

Es wurde ja schon kommuniziert, dass bei den A-Junioren Alexander Hornung nach etlichen intensiven und erfolgreichen Jahren beim SC Hauenstein aufhört, weil er einfach mal mehr Zeit für sich und die Familie haben möchte. Mit dem derzeitigen Co-Trainer Sebastian Busch haben wir da auch recht schnell einen wie ich nde sehr guten Nachfolger gefunden. Für die anderen Mannschaften sind wir natürlich auch schon in Gesprächen, haben derzeit aber noch nichts Finales - Stand jetzt - zu vermelden. Ich bin aber guter Hoffnung, dass wir zumindest bei den höheren Mannschaften recht zeitnah einiges unter Dach und Fach bringen können. Und dann müssen wir uns noch mit dem Kooperationsverein ASV Lug-Schwanheim zusammensetzen, um abzuklären, wer welche Mannschaft von dort übernimmt.

/mk/



PFALZ PV

Innovative Photovoltaikanlagen



06392 815 94 65



info@pfalzpv.de



www.pfalzpv.de

Am Weimersberg 33 • 76846 Hauenstein



Pfalz PV



Pfalz PV



Sport-Club Hauenstein - Saison 2024/2025 - Ausgabe Rückrunde

QUALITÄT | GENUSS | FRISCHE
SEIT 1905 IN HAUENSTEIN

Metzgerei



Partyservice

HAUSGEMACHT | REGIONAL | NATÜRLICH

Hauptstraße 19 | 76846 Hauenstein | T 06392.1273 | F 06392.7868

metzgerei@braun-1905.de | www.braun-1905.de



Im Zusammenspiel mit uns bekommen
Sie manches besser in den Griff.



Einer für alle, alle für einen. Teamgeist und mannschaftliche Geschlossenheit gehören beim Fußball wie bei anderen Sportarten zu den Erfolgsvoraussetzungen. Und damit haben Sie auch rund ums Geld beste Chancen für erfolgreiches Engagement. Zusammen mit uns bekommen Sie Ihre finanziellen Ziele noch besser in den Griff. Bringen Sie jetzt uns ins Spiel. www.spk-swp.de **Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**



A-Junioren

Zum bisherigen Saisonverlauf



Die Hinrunde der Saison 2024/25 war für unsere A-Jugend eine Achterbahnhfahrt der Gefühle. Mit 14 Punkten aus 13 Spielen stehen die Jungs vom Neding derzeit auf dem 9. Tabellenplatz – ein Ergebnis, das mehr Potenzial in sich birgt, als es der Tabellenstand zunächst vermuten lässt.

Die Saison begann mit einem echten Highlight: Das Auftaktspiel zuhause an der Kerwe gegen BFV Hassia Bingen. Mit einem dramatischen Last-Minute-Treffer zum 3:2 konnten gleich drei wichtige Punkte eingefahren werden. Dieser Sieg setzte den Grundstein für den Beginn einer intensiven und spannenden Hinrunde.

Mit sieben Punkten aus den ersten vier Spielen gelang der A-Jugend ein vielversprechender Saisonstart. Doch eine schwierige Phase in der Mitte der Saison stellte die Mannschaft vor große Herausforderungen, die zu einer Talfahrt in der Tabelle führten. Trotz dieser Rückschläge zeigte das Team einen beeindruckenden Kampfgeist und die nötige Moral, um den Weg zurück in die Spur zu finden. Besonders gegen Ende der Hinrunde kehrten die Erfolge zurück. Zwei aufeinanderfolgende Siege, ein 3:1 gegen die TSG Kaiserslautern und ein 6:0 gegen Meisenheim, brachten wichtige Punkte und sorgten für neuen Optimismus.

Aufgabe der Mannschaft ist es jetzt, den Blick nach vorne zu richten, die positiven Impulse der letzten Spiele mitzunehmen und in der Rückrunde weiteren Fortschritt zu erzielen. Vor allem gilt es, die nötige Konstanz zu entwickeln, um Abstand zu den Abstiegsplätzen zu halten. Mit der richtigen Einstellung und einem starken Zusammenhalt stehen die Chancen gut, die Saison am Ende auch erfolgreich gestalten zu können.

Trainer: Alex Hornung, Sebastian Busch und Sven Rothmeier





A-Junioren

Aktuelle Tabelle - Spielplan



Tabelle der A-Junioren Verbandsliga Südwest

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	Diff.	Punkte
1	TSV Gau-Odernheim	13	10	2	1	46:15	31	32
2	SC 07 Idar-Oberstein	12	10	1	1	49:19	30	31
3	FC Speyer 09 II	13	8	3	2	49:26	23	27
4	JSG Ingelheim-Wackernheim	13	8	2	3	44:26	18	26
5	TV 1817 Mainz	13	6	3	4	47:38	9	21
6	JFV Ganerb	12	6	1	5	28:29	- 1	19
7	Ludwigshafener SC II	13	4	5	4	33:28	5	17
8	TSG Kaiserslautern	13	5	1	7	27:34	- 7	16
9	JSG SCH/Lug-Schwanheim	13	4	2	7	29:34	- 5	14
10	DJK SV Phönix Schifferstadt	13	4	2	7	28:46	- 18	14
11	FSV Offenbach	13	4	2	7	22:40	- 18	14
12	BFV Hassia Bingen	13	3	3	7	31:33	- 2	12
13	TuS Knittelsheim	13	2	1	10	19:49	- 30	7
14	JSG Meisenheim/Nahe-Glan	13	1	2	10	11:46	- 35	5

Stand: 04.12.2024



Spielplan der A-Junioren

Verbandsliga Südwest

Saison 2024/2025

- nach der Winterpause -

So. 02.03.25:	BFV Hassia Bingen - JSG SCH/Lug-Schwanheim	13.00 Uhr
Sa. 08.03.25:	JSG SCH/Lug-Schwanheim – FSV Offenbach	18.00 Uhr
Sa. 15.03.25:	DJK SV Phönix Schifferstadt - JSG SCH/Lug-Schwanheim	17.30 Uhr
Sa. 22.03.25:	JSG SCH/Lug-Schwanheim – TuS Knittelsheim	18.00 Uhr
Sa. 29.03.25:	SC 07 Idar-Oberstein - JSG SCH/Lug-Schwanheim	17.00 Uhr
Sa. 05.04.25:	JSG SCH/Lug-Schwanheim – FC Speyer 09 II	18.00 Uhr
Sa. 12.04.25:	JSG SCH/Lug-Schwanheim – JSG Ingelheim/Wackernheim	18.00 Uhr
Sa. 26.04.25:	JSG SCH/Lug-Schwanheim – JFV Ganerb	18.00 Uhr
Sa. 03.05.25:	TV 1817 Mainz - JSG SCH/Lug-Schwanheim	17.00 Uhr
Sa. 10.05.25:	JSG SCH/Lug-Schwanheim – Ludwigshafener SC II	18.00 Uhr
Sa. 17.05.25:	TSG Kaiserslautern - JSG SCH/Lug-Schwanheim	18.00 Uhr
So. 25.05.25:	JSG Meisenheim/Nahe-Glan - JSG SCH/Lug-Schwanheim	11.00 Uhr
Sa. 31.05.25:	JSG SCH/Lug-Schwanheim – TSV Gau-Odernheim	18.00 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind immer möglich.





JOSEF SEIBEL

Fabrikverkauf.

TOPMARKEN GÜNSTIGER!
ZU OUTLET-PREISEN

bis zu
günstiger
70%

JOSEF SEIBEL

Westland

by JOSEF SEIBEL

GERRY WEBER
SHOES

Besuche auch unsere neu eröffneten Erlebniswelten:

JOSEF SEIBEL
Schuhfabrik.



JOSEF SEIBEL
Trier.



JOSEF SEIBEL Fabrikverkauf

Industriestr. 1, 76846 Hauenstein
Ab Mitte März bis Ende Oktober jeden Sonn- und Feiertag von 13-18 Uhr geöffnet, außer Karfreitag
Mo. - Fr. 9:30 - 18:30 Uhr | Sa. 9:30 - 18:00 Uhr
Sonn- & Feiertage 13 - 18 Uhr | Telefon: 0 63 92 / 99 43 45

JOSEF SEIBEL Schuhfabrik

Waldenburgerstr. 1, 76846 Hauenstein
März - Oktober: Mo. - Fr. 10:00 - 16:30 Uhr
Sa. Sonn- & Feiertage: 13 - 17 Uhr
November - Februar: Mo. - Fr. 10 - 16:30 Uhr
Sonn- & Feiertage: Geschlossen

JOSEF SEIBEL Trier

Simeonstraße 44, 54290 Trier
Mo. - Sa. 10:00 - 18:30 Uhr
So. Geschlossen

www.josef-seibel.de

A-Junioren

Interview mit Trainer
Alexander Hornung



Das Interview mit A-Junioren-Trainer Alexander Hornung wurde am 16. Januar 2025 geführt.

Zunächst noch einmal ein kurzer Rückblick von dir auf den bisherigen Verlauf der Saison in der A-Junioren Verbandsliga Südwest. Wie fällt deine Gesamtbetrachtung aus?

In der Tabelle vorne stehen die Mannschaften, die man dort erwarten konnte (Gau-Odernheim, Idar-Oberstein, Ingelheim und Speyer II). Dort sind wirklich viele gute Talente am Start. Wir selbst

hatten bis auf Idar-Oberstein zunächst einmal alle Topmannschaften auswärts und freuen uns darauf, die anderen Top-Teams in der Rückrunde bei uns empfangen zu können. Der TV 1817 Mainz hat auch eine gute Mannschaft, von der ich erwarte, dass sie in der Tabelle nach weiter nach vorne kommen kann. Von Platz 6 bis Rang 12 ist das Mittelfeld, zu dem auch wir dazugehören. Da ist alles eng und sehr ausgeglichen und daher alles möglich. Man kann da schnell in der Tabelle nach vorne kommen, aber auch natürlich schnell zurückfallen. Und hinten kämpfen viele Mannschaften um den Klassenerhalt, da kann dann auch noch viel passieren. Daher ist es für uns wichtig, sich gut vorzubereiten und einen möglichst erfolgreichen Re-Start hinzulegen.

Wie groß ist denn der Unterschied zwischen der A-Junioren Landesliga Nahe/Westpfalz und der Verbandsliga Südwest? Was sind die größten Unterschiede?

In meinen Augen liegen da Welten dazwischen. Das Spieltempo ist in der Verbandsliga viel höher, die Spielintelligenz und der Spielwitz



sind deutlicher ausgeprägt, es gibt in den Teams individuell stärkere Akteure in der Verbandsliga, die auch natürlich noch darauf schielen, nach oben zu kommen. Das Niveau ist in der Verbandsliga also viel höher und es gibt zudem keine Mannschaft in der Liga, die man so im Vorübergehen besiegen kann. Jede Mannschaft kann an einem guten Tag jede andere in der Liga schlagen und das ist eine besondere Qualität in der Verbandsliga. Das wollten wir aber auch so. Die Spieler, die durch diese Mühe gehen, sind natürlich besser vorbereitet für den Herrenbereich.

Wie sieht es personell bei deiner Mannschaft für die Rückrunde aus?

Hat es im Spielerkader in der Winterpause Veränderungen gegeben?

Mit Kevin Meurer hat uns leider ein Spieler verlassen. Er macht eine Ausbildung und diese lässt sich mit A-Junioren-Verbandsligafußball leider nicht vereinbaren. Wir wünschen ihm bei seinem neuen Verein SV Erlenbrunn natürlich alles Gute. Leider hat sich auch Maxim Lenhardt sehr schwer verletzt. Er ist mittlerweile operiert und auf dem Weg der Besserung, er wird uns aber für den Rest der Runde ausfallen. Das tut uns weh. Dafür haben sich mit Tiago Anderson und Anesu Chagonda über die Kooperation mit Schächter-Sports aber zwei Spieler aus Südafrika für die Rückrunde uns angeschlossen. Das sind zwei Spieler, die offensiv ausgerichtet sind und die uns in diesem Mannschaftsteil weiterhelfen können. Man muss aber sehen, wie lange sie brauchen, sich an den Fußball bei uns zu gewöhnen. Aber die ersten Eindrücke sind durchaus positiv. Ansonsten bleibt der Spielerkader dann unverändert.

Du stehst mit deiner Mannschaft mit 14 Punkten derzeit knapp über dem Strich, allerdings punktgleich mit noch zwei anderen Mannschaften. Wie viele Teams steigen denn am Ende der Runde wieder in die Landesligen ab?

Das ist immer recht unklar. Zum einen hängt es davon ab, wie die Mannschaften aus unserem Verbandsgebiet sich in der Regionalliga schlagen. Es sieht so aus, dass maximal bis zu fünf Teams absteigen können. Stand heute wären es drei Mannschaften, aber das weiß man erst am Schluss. Realistisch gesehen gehe ich von drei oder vier Absteigern aus, eher aber von drei.

Das Saisonziel ist sicherlich der Klassenerhalt. Wie gedenkst du, dieses Ziel zu erreichen?

Warum stehen wir derzeit auf dem 9. Tabellenplatz? Ich habe



vor der Saison gesagt, dass wir gute Talente in der Mannschaft haben, aber wenig Erfahrung. Der Saisonbeginn war gut und auch die letzten Spiele vor der Winterpause. Dazwischen hatten wir aber einen doch recht großen Durchhänger. Wir haben da zu lange gebraucht, um wieder stabiler zu werden. Zudem haben wir uns bei einigen guten Spielen nicht belohnt und das war Lehrgeld, das wir bezahlen mussten. Positiv war, und das lässt mich positiv in die Zukunft blicken, wie wir uns aus dem Tal wieder herausgekämpft haben. Das zeigt auch, dass die Jungs einen guten Charakter haben und sie wollen alle das Saisonziel Nichtabstieg auch unbedingt erreichen. Das wird aber nicht leicht, das ist uns allen klar. Dennoch bin ich zuversichtlich, dass wir das Saisonziel erreichen. Wir haben einen guten Spielerkader. Wichtig wäre da auch, dass alle gesund bleiben und verletzungsfrei durch die Rückrunde kommen.

Wie sieht es mit der wichtigen Vorbereitungszeit vor dem Re-Start aus? Kannst du uns dazu etwas sagen?

Die Qualität unserer Vorbereitung hängt sehr von der Witterung ab. Wir haben gerade in der Wintervorbereitung gegenüber allen anderen Mannschaften einen klaren Wettbewerbsnachteil, weil wir keinen Kunstrasenplatz zur Verfügung haben. Wir müssen da leider einen großen Aufwand betreiben, um ein sinnvolles und nützliches Trainingsprogramm durchziehen zu können. Daher hoffen wir auf gutes Wetter, dass wir möglichst häufig auf den Platz können. Wenn es nicht so ist, dann sind wir halt im Fitnessstudio, in der Wasgauhalle oder aber bei Läufen durch Hauenstein unterwegs. Wir haben fünf Testspiele geplant, alle auswärts und auf Kunstrasen, da können wir dann auch gleich noch auf unsere Auswärtsschwäche hinarbeiten, die in der Vorrunde zu beobachten war.

Was sind denn deine Wünsche für den Start zur Rückrunde in der A-Junioren Verbandsliga Südwest, der am 02. März mit dem Auswärtsspiel bei Hassia Bingen beginnt?

Ein guter Start in Bingen wäre natürlich schön und wichtig. In Bingen ist es aber nie einfach, zumal sich die Hassia durch überraschende Siege zuletzt vor der Winterpause sehr stark präsentiert hat und in der Tabelle Boden gut machen konnte. Wichtig ist die Vorbereitung und dass alle Spieler an Bord sind, dann ist mir auch vor dem schweren Auswärtsspiel in Bingen nicht bange.



Gibt es in deinem aktuellen Team Spieler, denen du am Ende der Runde auch den Sprung in den Aktivenbereich beim SCH zutraust?

Ja, die gibt es. Einige Spieler haben in der Vorrunde eine bemerkenswerte Entwicklung genommen und sich auch stark gesteigert, obwohl sie vorher keine Verbandsligaerfahrung hatten. Ich möchte aber an dieser Stelle keine Namen nennen, weil es nicht meine Aufgabe ist zu entscheiden, wer oben im Herrenbereich übernommen wird. Dies ist ausschließlich Sache des Trainerteams der 1. Mannschaft.

Angenommen, du hättest drei Wünsche für den Verlauf der Rückrunde frei, welche wären das?

Über allem steht zunächst der Wunsch, dass wir als Gruppe - Eltern, Spieler, Trainer und Betreuer - alle gesund bleiben und auch die Spieler dann verletzungsfrei sind. Dann würde ich mir als zweiten Wunsch etwas mehr Spielglück in den verbleibenden Spielen wünschen, das hatten wir in der Vorrunde nicht immer. Und dann wünsche ich mir noch, dass die Jungs mit einem guten Gefühl aus der Runde heraus kommen und immer positiv an ihre A-Junioren-Zeit beim SCH zurückblicken/zurückdenken können.

Kannst du bitte den angefangenen Satz kurz vervollständigen?

Die A-Junioren des SCH spielen auch in der nächsten Runde in der Verbandsliga Südwest

..... weil die Mannschaft einen guten Charakter hat.

Es wurde von Seiten der SCH-Führung schon frühzeitig mitgeteilt, dass es zur neuen Runde 2025/26 einen neuen Trainer bei den A-Junioren geben wird. Was sind die Gründe, dass du dieses Traineramt zum Rundenende aufgeben wirst?

Ein Grund, das Amt des A-Junioreentrainers aufzugeben ist, weil mit Sebastian Busch ein junger Mann da ist, dem ich zutraue, mit seiner Kompetenz und seinem Engagement den Laden so weiterzuführen wie bisher. Ich traue Sebastian zu, dass er das Beste daraus macht. Und als zweiter Grund das Thema Zeit. Ich habe jetzt einen neuen Arbeitgeber und als dreifacher Familienvater kommen auch immer neue Aufgaben hinzu. Als Trainer einer Mannschaft in der A-Junioren Verbandsliga bist du vier- bis fünfmal pro Woche weg und das nicht nur kurzzeitig, sondern bei weiten Auswärtsspielen wie zum Beispiel in Bingen sind das locker sieben oder



acht Stunden. Das ist alles ein Zeitaufwand, den ich nicht mehr bringen kann und auch will. Ich habe auch für mich entschieden, dass es im Leben auch noch ein paar andere Sachen gibt als Fußball, die ich gerne machen oder ausprobieren würde. Und alles bringe ich halt nicht unter einen Hut. Für mich war das also jetzt ein guter Zeitpunkt, entweder mal eine Pause einzulegen oder tatsächlich komplett mit dem Engagement im Fußball aufzuhören. Was es letztlich dann sein wird, da bin ich derzeit noch nicht ganz sicher. Was sicher ist, dass ich die Aufgabe und vor allem die Menschen vermissen werde, die mein Leben über viele Jahre bereichert haben.

Wie fällt dein persönlicher Rückblick auf deine Trainertätigkeit im Juniorenbereich des SCH insgesamt aus?

Am Anfang vor fünf Jahren, als ich bei den B-Junioren anfing, hatten wir sechs Spieler aus dem Jahrgang 2004, keinen aus Jahrgang 2005 und 2006 und ein paar aus Jahrgang 2007. Das heißt, alle Spieler die wir in der Zwischenzeit zum SCH geholt haben, die habe ich gescoutet, rekrutiert und dann auch später als Trainer bestmöglichst geformt. Das macht mich durchaus stolz, denn die Ausgangsposition war am Anfang ja nicht rosig. Dazu haben wir dann auch noch die Corona-Jahre durchgemacht, was heißt, dass gerade in diesen Jahrgängen, wo wir in der Grundausbildung in den kleineren Jugenden schon durchaus Schwierigkeiten hatten beziehungsweise gar keine Spieler da hatten, da fehlten den Jungs nochmal ein oder zwei Jahre. Nichtsdestotrotz haben wir versucht, diese Corona-Jahre wieder aufzuholen, das ist uns dann mal besser und mal schlechter gelungen, denke ich. Sportlich gesehen hatten wir zwei tolle und unbeschwerete Jahre in der B-Jugend gehabt. Dann in der A-Jugend im ersten Jahr haben wir leider den Abstieg aus der Verbandsliga Südwest hinnehmen müssen. Im zweiten Jahr dann den Aufstieg geschafft und im dritten Jahr hoffen wir jetzt, dass wir die Klasse halten können.

Es waren sehr intensive Jahre, viel Arbeit, viel Zeit reingesteckt, manchmal frustrierend aber auch sehr gute Zeiten. Mal als Beispiel dazu: Der Jahrgang 2005, der im ersten Jahr als junger Jahrgang aus der Verbandsliga abgestiegen ist, blieb bis auf einen Spieler komplett beim SCH und sie haben im nächsten Jahr den Wiederaufstieg dann klargemacht und das relativ unangefochten. Solche charakterliche Leistungen sind das, was mich motiviert hat und die mich auch den hohen Zeitaufwand haben investieren lassen. Wichtig ist mir noch,



dass ich das alles nicht alleine gemacht habe. Ich habe immer tolle Leute an meiner Seite gehabt, die ähnliches Herzblut an den Tag gelegt haben und deren Anteil an der erfolgreichen Arbeit genauso groß ist.

/mk/

Lieber Alex,

an dieser Stelle sagt dir der Sport-Club Hauenstein 1919 e.V. schon einmal ein herzliches Dankeschön für deinen erfolgreichen und engagierten Einsatz in den vergangenen fünf Jahren in unserer Jugendarbeit! Du hast großartige Arbeit verrichtet und damit unserem Verein ganz wichtige Dienste geleistet. Danke dafür!

Wir hoffen auch, dass deine Jungs der A-Junioren in den kommenden Wochen dir das Abschiedsgeschenk machen können, das du dir so sehr wünschst, nämlich am Rundenende die Verbandsliga Südwest zu halten.

Redaktion des NEDING-KICKER



Sport-Club Hauenstein - Saison 2024/2025 - Ausgabe Rückrunde



A-Junioren

Neuer Cheftrainer zur Runde 25/26



Neuer Trainer bei den A-Junioren zur neuen Runde 2025/26 Sebastian Busch übernimmt!

Eine wichtige personelle Entscheidung wurde beim SC Hauenstein schon frühzeitig geklärt. Bei den A-Junioren, die wie die Herren derzeit in der

Verbandsliga Südwest spielen und aktuell ebenfalls im Abstiegskampf stecken, hört nach Rundenende der langjährige und erfolgreiche Trainer Alexander Hornung auf. Sein jetziger Co-Trainer, der 23-jährige Sebastian Busch, übernimmt dann.



„Sebastian Busch, der in der Vorrunde auch noch öfters für unsere 2. Mannschaft auflief, wird zudem ab sofort (wieder) zum Verbandsligakader der ersten Mannschaft gehören und uns tatkräftig bei unserem Ziel Klassenerhalt unterstützen“, so SCH-Vorstand Udo Memmer.

SCH-Vorstand Udo Memmer sagte zu dieser Personalentscheidung weiterhin: „Es ist eine sehr gute Lösung. Sebastian ist ein Ur-Hauensteiner, ein echter SCH'ler und Sportstudent, er will zügig den Trainer-B-Schein machen, und er ist auch fußballerisch ein Vorbild für die Jungs bei den A-Junioren, deren Sprache er spricht.“

Der gesamte SCH wünscht schon jetzt dem zukünftigen jungen Trainer der A-Junioren viel Erfolg bei der anstehenden neuen Aufgabe und freut sich auf die Zusammenarbeit.

/mk/





◆ Ihr Fliesenleger aus Hinterweidenthal ◆



- ◆ Fliesenlegen Innen wie Außen
- ◆ Mosaik
- ◆ Beratung

Kevin Jung

www.fliesenjung.com

Tel.: +49 160 955 532 11

Mail: kevin@fliesenjung.com



BI-Junioren

Aktuelle Tabelle-Rückblick-Spielplan



Tabelle der BI-Junioren Landesliga Nahe/Westpfalz

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	Diff.	Punkte
1	JSG Alsenborn/Fritz-Walter-Jugend	14	14	0	0	62:17	45	42
2	JSG SCH/Lug-Schwanheim I	14	9	2	3	32:18	14	29
3	FK 03 Pirmasens II	14	8	3	3	44:22	22	27
4	JSG Medard/Nordpfälzer Bergland	13	7	2	4	35:30	5	25
5	JFV Pfälzer Bergland	13	7	2	4	40:32	8	23
6	JSG SC Birkenfeld	14	7	2	5	36:38	- 2	23
7	TSG Kaiserslautern II	14	6	4	4	38:35	3	22
8	JFV Bruchmühlbach-Miesau	14	5	2	7	17:30	- 13	17
9	TSG Degenia Bad Kreuznach	14	3	5	6	32:35	- 3	14
10	JSG Meisenheim/Nahe-Glan	14	3	5	6	30:34	- 4	14
11	JSG TSG Zellertal	14	4	2	8	25:43	- 18	14
12	JSG TuS Heltersberg	14	3	4	7	30:33	- 3	13
13	JSG Algenrodt/Edelstein IO	14	3	3	8	22:37	- 15	12
14	JFFV Baumholder-Westrich	14	2	4	8	18:31	- 13	10
15	JSG Merxheim/Soonaher	13	0	5	8	14:40	- 26	5

Stand: 01.01.2025



Sport-Club Hauenstein - Saison 2024/2025 - Ausgabe Rückrunde

Die Hinrunde in der Landesliga Nahe/Westpfalz war geprägt von spannenden Spielen, Kampfgeist und einer durchweg positiven Entwicklung. Mit dem klaren Ziel, oben in der Tabelle mitzuspielen und im Idealfall den Aufstieg in die Verbandsliga zu erreichen, hat die Mannschaft eine solide Vorstellung abgeliefert.

In der bisherigen Saison haben wir uns mit einer Vielzahl von überzeugenden Leistungen auf dem zweiten Tabellenplatz festgesetzt. Das Team hat in den ersten Spielen hervorragend abgeschnitten und viele Punkte gesammelt. Trotz der starken Hinrunde gab es gegen Ende der Hinrunde einige Rückschläge, die die Erwartungen etwas trübten. Erkrankungen und Verletzungen führten dazu, dass wir sehr ärgerliche Punktverluste hinnehmen mussten.

Im Kreispokal des Fußballkreises Pirmasens/Zweibrücken konnten wir in einem packenden Spiel den Mitfavoriten FK Pirmasens II zu Hause mit 2:1 nach Verlängerung schlagen und stehen nun im Halbfinale. Der Gegner und der Spieltermin stehen derzeit noch nicht fest.

Für die Rückrunde ist das Ziel klar: den zweiten Tabellenplatz verteidigen, um möglicherweise als Zweitplatzierter den Aufstieg in die Verbandsliga Südwest doch noch zu realisieren. Zudem würden wir sehr gerne auch den Kreispokal nach Hauenstein holen.

Insgesamt kann die Hinrunde als positiv und vielversprechend bewertet werden. Die Grundlage für eine erfolgreiche Rückrunde ist gelegt und mit der Unterstützung aller Spieler und des Trainerteams sind wir zuversichtlich, dass unsere Ziele durchaus zu erreichen sind.

Trainerteam: Patric Wingert und Thomas Falkenhain

Spielplan der BI-Junioren Landesliga Nahe/Westpfalz Saison 2024/2025 - nach der Winterpause -

- Sa. 15.02.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – JSG Merxheim/Soonaher
16.00 Uhr
- Sa. 22.02.25: JFV Pfälzer Bergland - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I**
15.30 Uhr
- Sa. 01.03.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – JSG Algenrodt Edelstein IO
16.00 Uhr
- Sa. 08.03.25: TSV Degenia Bad Kreuznach - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I**
16.30 Uhr
- Sa. 15.03.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – FK 03 Pirmasens II
16.00 Uhr
- Sa. 29.03.25: JSG Medard/Nordpfälzer Bergland - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I**
15.00 Uhr
- Sa. 05.04.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – JFV Bruchmühlbach-Miesau
16.00 Uhr
- Sa. 12.04.25: TSG Kaiserslautern II - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I**
16.00 Uhr
- Sa. 26.04.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – JSG SC 1919 Birkenfeld
16.00 Uhr
- Sa. 03.05.25: JSG TuS Heltersberg - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I**
15.30 Uhr
- Sa. 10.05.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – JFFV Baumholder-Westrich
16.00 Uhr
- Sa. 17.05.25: JSG TSG Zellertal - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I**
16.00 Uhr
- Sa. 24.05.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – JSG Meisenheim/Nahe-Glan
16.00 Uhr
- Sa. 31.05.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – JSG Alsenborn/Fritz-Walter-Jugend
16.00 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind immer möglich.





BII-Junioren

Aktuelle Tabelle-Rückblick-Spielplan



Tabelle der BII-Junioren Kreisliga Pirmasens/Zweibrücken

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	Diff.	Punkte
1	SV 1920 Ixheim I	7	6	0	1	27:7	20	18
2	JSG Thaleischweiler/Rodalben	7	5	1	1	22:9	13	16
3	TSG 1904 Trippstadt	7	4	2	1	15:7	8	14
4	SV 1931 Hermersberg	7	4	0	3	19:19	0	12
5	JSG Rieschweiler	7	3	1	3	16:14	2	10
6	JSG SV Rot-Weiß Pirmasens	7	2	2	3	12:8	4	8
7	SG SCH/Lug-Schwanheim II	7	1	0	6	8:32	- 24	3
8	JSG Ludwigswinkel/Wasgau	7	0	0	7	5:28	- 23	0
9	SV 1920 Ixheim II 9er o.W.	0	0	0	0	0:0	0	0

Stand: 30.11.2024



Die BII-Jugendmannschaft des SC Hauenstein hat in der Hinrunde eine beeindruckende Entwicklung durchlaufen. Mit vielen neuen Spielern in der Mannschaft war der Start zunächst herausfordernd und schwierig und die Jungs benötigten etwas Zeit, um sich aneinander zu gewöhnen. Dennoch war von Woche zu Woche eine stetige Leistungssteigerung zu erkennen.

Die Trainingseinheiten und Spiele haben dazu beigetragen, dass sich die Neuzugänge immer besser integrieren konnten und die Mannschaft als Einheit auch besser zusammenwuchs. Diese positive Entwicklung gipfelte im letzten Spiel der Vorrunde, als die Mannschaft in einem spannenden Derby gegen die JSG Wasgau mit 3:1 als Sieger vom Platz ging. Dieser Erfolg zeigt, dass die Jungs nicht nur als Team zusammenarbeiten, sondern jetzt auch das nötige Selbstbewusstsein immer mehr entwickeln.

Insgesamt zeigt die Hinrunde, dass die Spieler sich super entwickelt haben. Die Trainer sind zuversichtlich, dass die Mannschaft in der Rückrunde noch weitere Schritte nach vorne machen wird. Alle Beteiligten können stolz auf das bisher Erreichte sein und blicken optimistisch auf die kommenden Herausforderungen.

Trainer: Markus Thesen



Spielplan der BII-Junioren

Kreisliga Pirmasens/Zweibrücken

Saison 2024/2025

- nach der Winterpause -

- Fr. 07.03.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – SV 1920 Ixheim II 9er o.W. 19.00 Uhr
- Sa. 15.03.25: SV 1920 Ixheim - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** 16.00 Uhr
- Sa. 22.03.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – JSG RW Pirmasens 16.00 Uhr
- Sa. 05.04.25: JSG Thaleischweiler/Rodalben - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** 16.00 Uhr
- Sa. 26.04.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – TSG 1904 Trippstadt 16.00 Uhr
- Fr. 02.05.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – JSG Ludwigswinkel/Wasgau 18.30 Uhr
- Sa. 10.05.25: JSG Rieschweiler - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** 16.00 Uhr
- Fr. 16.05.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – SV Hermersberg 18.30 Uhr
- Sa. 24.05.25: SV 1920 Ixheim II 9er o.W. - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** 16.00 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind immer möglich.





C-Junioren

Aktuelle Tabelle - Spielplan



Tabelle der C-Junioren Kreisliga Nord-West Südpfalz

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	Diff.	Punkte
1	TuS Knittelsheim	8	7	0	1	34:8	26	21
2	JSG SCH/Lug-Schwanheim	8	6	1	1	32:12	20	19
3	FSV Offenbach II	8	4	3	1	21:12	9	15
4	Südhaardter SV	8	4	0	4	37:22	15	12
5	JSG Jahn Zeiskam/Hainbach	7	3	2	2	17:11	6	11
6	VfB Annweiler	8	2	3	3	14:13	1	9
7	TuS Albersweiler	7	3	0	4	18:20	- 2	9
8	JFV Landau III	8	1	0	7	12:46	- 34	3
9	VfR Sondernheim	8	0	1	7	10:51	- 41	1

Stand: 01.01.2025



Spielplan der C-Junioren

Kreisliga Nord-West Südpfalz

Saison 2024/2025

- nach der Winterpause -

- Sa. 29.03.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – JSG TB Jahn Zeiskam/Hainbach 15.00 Uhr
- Sa. 05.04.25: Südhaarpter SV - **JSG SCH/Lug-Schwanheim** 15.00 Uhr
- Sa. 12.04.25: TuS Albersweiler - **JSG SCH/Lug-Schwanheim** 15.00 Uhr
- Sa. 26.04.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – JFV Landau III 15.00 Uhr
- So. 04.05.25: TuS Knittelsheim - **JSG SCH/Lug-Schwanheim** 11.00 Uhr
- So. 18.05.25: FSV Offenbach II - **JSG SCH/Lug-Schwanheim** 11.00 Uhr
- Sa. 24.05.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – VfR Sonternheim
15.00 Uhr
- Sa. 31.05.25: VfB Annweiler - **JSG SCH/Lug-Schwanheim** 15.00 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind immer möglich.





LEISER
Kälte- und
Klimatechnik GmbH

GF: TINO LEISER

Waldstraße 2
76891 Bundenthal

Telefon (0 63 94) 99 35 50 Fax: (0 63 94) 99 35 95
Mobil 0049 173-3165339 tino-leiser@t-online.de

**GEWERBLICHE UND
PRIVATE KLIMATISIERUNG**

Kälteanlagen für:
Metzger - Bäcker - Gastronomie



120 Jahre...

... Pfälzer Gastlichkeit prägen den Landgasthof Zum Ochsen.

- Saisonale Pfälzer- und Wildspezialitäten
 - Vegetarische, leichte und preiswerte Gerichte
 - Gerichte aus Omas Küche
 - Mediterrane Küche
- 34 Hotelbetten mit Dusche/WC, Kabel-TV, Balkon, Telefon, Parkplatz am Hotel, Garagenparkplätze, Tagungs- und Gesellschaftsräume bis zu 90 Personen, Gartenterrasse mit Fischteich, super attraktive Pauschalen übers ganze Jahr.



Neu ab 2015

Aufzug, Physiotherme, Fitnessraum und Wintergarten, eigene Fahrräder, Weinproben, Pfälzer Abende und Flammkuchen für Gruppen. Gerne senden wir Ihnen unser Prospekt zu.

Inh. Familie Thomas Engel
Marktplatz 15 · 76846 Hauenstein
Tel.: 06392 92330 o. 571 · Fax 7235

**wir freuen uns
auf Sie.**

www.landgasthof-zum-ochsen.de



D-Junioren

Aktuelle Tabelle-Rückblick-Spielplan



Tabelle der D-Junioren Kreisliga Pirmasens/Zweibrücken

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	Diff.	Punkte
1	JSG Petersberg	10	9	1	0	41:4	37	28
2	JSG Lemberg/Winzeln	10	8	1	1	35:7	28	25
3	SG Grenzland	10	7	0	3	28:13	15	21
4	JSG Rodalben/Münchweiler	10	6	1	3	40:11	29	19
5	JSG SCH/Lug-Schwanheim	9	5	2	2	26:15	11	17
6	SV 1920 Ixheim	9	5	0	4	45:15	30	15
7	JSG Wiesbach/Sickinger-Höhe	10	3	1	6	21:37	- 16	10
8	TSC 1889/1921 Zweibrücken	10	3	1	6	19:36	- 17	10
9	FC Fehrbach	10	2	3	5	14:26	- 12	9
10	JSG Thaleischweiler/Höheinöd	9	0	0	9	4:49	- 45	0
11	JSG Fischbach/Wasgau	9	0	0	9	2:62	- 60	0

Stand: 04.12.2024



Sport-Club Hauenstein - Saison 2024/2025 - Ausgabe Rückrunde

Die D-Jugendmannschaft hat die Hinrunde mit 9 Spielen erfolgreich absolviert und belegt den 5. Platz in der Tabelle mit 17 Punkten (5 Siege, 2 Unentschieden, 2 Niederlagen) und einem Torverhältnis von 26:15. Damit liegen wir nur 8 Punkte hinter dem Zweitplatzierten, haben jedoch ein Spiel weniger.

Im Pokal konnten wir nach zwei Siegen (gegen Wasgau II und Rodalben) das Viertelfinale erreichen, der Gegner und der Spieltermin stehen aber derzeit noch nicht fest.

Unsere Torschützen im bisherigen Rundenverlauf waren:

Julian: 10 Tore

Yanis: 5 Tore

Mytyka: 5 Tore

Lennard: 4 Tore

Ben W. und Leon: 3 Tore

Jakob: 1 Tor

Das Training findet dienstags und donnerstags von 17.15 Uhr bis 18.45 Uhr beim TV Hauenstein oder auf dem SCH-Gelände statt. Insgesamt blicken wir doch recht optimistisch auf die anstehenden Aufgaben der Rückrunde!

Trainer: Patrick Seibel und Heiko Peter 0176/83166300



Sport-Club Hauenstein - Saison 2024/2025 - Ausgabe Rückrunde

Spielplan der D-Junioren

Kreisliga PS/ZW

Saison 2024/2025

- nach der Winterpause -

- Sa. 22.02.25: SV 1920 Ixheim - **JSG SCH/Lug-Schwanheim** 14.00 Uhr
- Sa. 01.03.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – JSG Rodalben/Münchweiler 13.00 Uhr
- Sa. 08.03.25: JSG Fischbach/Wasgau - **JSG SCH/Lug-Schwanheim** 15.00 Uhr
- Sa. 15.03.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – SG Grenzland 13.00 Uhr
- Sa. 22.03.25: JSG Lemberg/Winzeln - **JSG SCH/Lug-Schwanheim** 14.30 Uhr
- Sa. 29.03.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – TSC 1889/1921 Zweibrücken 13.00 Uhr
- Sa. 05.04.25: FC Fehrbach - **JSG SCH/Lug-Schwanheim** 13.00 Uhr
- Sa. 12.04.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – JSG Wiesbach/Sickinger-Höhe 13.00 Uhr
- Sa. 03.05.25: JSG Thaleischweiler/Höheinöd - **JSG SCH/Lug-Schwanheim** 14.45 Uhr
- Sa. 10.05.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – JSG Petersberg 13.00 Uhr
- Sa. 17.05.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – SV 1920 Ixheim 13.00 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind immer möglich.





E-Junioren

U11 - Jahrgänge 2014 und 2015



Der Bereich der E-Junioren wird in unserer Jugendspielgemeinschaft komplett von unserem Kooperationsverein ASV Lug-Schwanheim abgedeckt.

Bei den E-Junioren sind zwei Mannschaften an den Rundenspielen beteiligt: Die **EI-Junioren spielen in der 1. Kreisklasse Nord-West Südpfalz** und die **EII-Junioren in der 2. Kreisklasse Nord-West Südpfalz**.

Diese beiden Teams tragen ihre Heimspiele auch ausschließlich in Lug oder in Schwanheim aus.

Für die beiden E-Junioren-Mannschaften sind als Trainer und Betreuer verantwortlich:

Timo Leiser

Benjamin Hammer

Herbert Schwarzmüller

Thomas Seibel





EI und EII-Junioren

Aktuelle Tabellen - Spielpläne



Tabelle der EI-Junioren 1. Kreisklasse Nord-West Südpfalz

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	Diff.	Punkte
1	SV West Landau III	8	6	1	1	28:10	18	19
2	JSG SCH/Lug-Schwanheim I	8	5	2	1	29:9	20	17
3	Südhaardter SV	8	4	1	3	25:29	- 4	13
4	SÜDWESTGIRLS	8	2	0	6	15:30	- 15	6
5	TSV Landau	8	1	0	7	16:35	- 19	3

Stand: 30.11.2024

Tabelle der EII-Junioren 2. Kreisklasse Nord-West Südpfalz

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	Diff.	Punkte
1	Südhaardter SV II	10	8	1	1	63:25	38	25
2	VfB Annweiler	10	7	2	1	77:21	56	23
3	SG Wernersberg/Queichhamb.	10	5	1	4	81:26	55	16
4	SV West Landau IV	10	5	0	5	40:59	- 19	15
5	JSG SCH/Lug-Schwanheim II	10	2	0	8	26:68	- 42	6
6	SG Völkersweiler	10	1	0	9	6:94	- 88	3

Stand: 30.11.2024



Spielplan der El-Junioren

1. Kreisklasse Nord-West Südpfalz

Saison 2024/2025

- nach der Winterpause -

- Sa. 15.03.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – VfB Annweiler I 14.00 Uhr
- Sa. 22.03.25: Südhaarpter SV - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** 14.00 Uhr
- Sa. 29.03.25: SV Dammheim - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** 14.00 Uhr
- Sa. 05.04.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – SG Eschbach/
Klingenmünster
14.00 Uhr
- Sa. 12.04.25: SV West Landau III - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I**
14.00 Uhr
- Sa. 26.04.25: VfB Annweiler I - **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** 14.00 Uhr
- Sa. 03.05.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – Südhaarpter SV 14.00 Uhr
- Sa. 10.05.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – SV Dammheim 14.00 Uhr
- Sa. 17.05.25: SG Eschbach/Klingenmünster – **JSG SCH/Lug-Schwanheim I**
14.00 Uhr
- Sa. 24.05.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim I** – SV West Landau III
14.00 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind immer möglich.

Spielplan der EII-Junioren

2. Kreisklasse Nord-West Südpfalz

Saison 2024/2025

- nach der Winterpause -

Sa. 15.03.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – VfB Annweiler II 14.00 Uhr

Sa. 22.03.25: SG SV Völkersweiler - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II**
14.00 Uhr

Sa. 29.03.25: FV Queichheim II - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II**
14.00 Uhr

Sa. 05.04.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – JFV Südwest Löwen
14.00 Uhr

Sa. 12.04.25: SG Queichhambach/Wernersberg II - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II**
14.00 Uhr

Sa. 26.04.25: VfB Annweiler II - **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** 14.00 Uhr

Sa. 03.05.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – SG SV Völkersweiler
14.00 Uhr

Sa. 10.05.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – FV Queichheim II
14.00 Uhr

Sa. 17.05.25: JFV Südwest Löwen – **JSG SCH/Lug-Schwanheim II**
14.00 Uhr

Sa. 24.05.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim II** – SG Queichhambach/
Wernersberg II

14.00 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind immer möglich.





Textilpflege Scherer
Reinigung-Wäscherei-
Heißmangel



busch & naab
bäckerei - konditorei - café



KÄLTE- UND KLIMATECHNIK



Hörgeräte-Meisterbetrieb



Hörgeräte-Meisterbetrieb



Textilpflege Scherer
Reinigung-Wäscherei-
Heißmangel



JNS
Jumpnshoez



70462 Neuried | info@neu76.de | www.neu76.de



bäckerei - konditorei - café



JNS
Jumpnshoez



70462 Neuried | info@neu76.de | www.neu76.de



KÄLTE- UND KLIMATECHNIK



Textilpflege Scherer
Reinigung-Wäscherei-
Heißmangel



bäckerei - konditorei - café



KÄLTE- UND KLIMATECHNIK



Hörgeräte-Meisterbetrieb



Hörgeräte-Meisterbetrieb



Textilpflege Scherer
Reinigung Wäscherei-
Heißmangel



JNS
Jumpnshoez



70462 Neuried | info@neu76.de | www.neu76.de



bäckerei - konditorei - café



JNS
Jumpnshoez



70462 Neuried | info@neu76.de | www.neu76.de





FIII-Junioren

Rückblick - Spielplan



Die Mannschaft unserer Hääschdner F-III-Juniorenmannschaft ist im Fußballkreis Pirmasens/Zweibrücken am Start.

Eine aktuelle Tabelle wird nach Vorgabe des DFB bei den F-Junioren grundsätzlich nicht geführt.



Im August startete die neu gegründete F-Jugend III mit 12 motivierten Jungs der Jahrgänge 2016 und 2017 und ihrem Trainer Sven Bergdoll, der von Stephan Riffel und Thomas Falkenhain unterstützt wird, in ihre erste Saison.

In zwei Trainingseinheiten pro Woche stand zu Beginn die Einführung und Festigung der grundlegenden Fußballtechniken im Vordergrund. Dies beinhaltete sowohl koordinative Übungen als auch grundlegende Balltechniken wie Dribbeln, Passen und Schießen.

Besondere Aufmerksamkeit wurde auch auf die Verbesserung der Teamarbeit gelegt. Die Kinder lernten, wie man den Ball besser kontrolliert und mit seinen Mitspielern zusammenarbeitet, um ein gemeinsames Ziel zu erreichen. Durch spielerische Übungen wurde der Teamgedanke gestärkt und auch der Spaß am Spiel kam nicht zu kurz.

Ein weiteres Ziel war es, den Kindern ein gutes Körpergefühl zu vermitteln, damit sie auch ohne Ball sicher auf dem Spielfeld agieren können.

Auch die Zusammenarbeit mit den Eltern und Geschwistern war sehr positiv, da sie aktiv immer wieder Trainingseinheiten unterstützten und bei den Spielen und Turnieren mitfeierten.

Durch gemeinsames Grillen und eine Weihnachtswanderung "uff die Hitt" kam auch das gesellige Miteinander nicht zu kurz.

Als ganz besonderes Highlight wurde die F-Jugend ausgelost, als Einlaufkinder auf dem „Betze“ in Kaiserslautern im Heimspiel gegen Ulm am 18. Januar 2025 den Profifußball hautnah zu erleben.

Die Jungs haben in den vergangenen Monaten bereits viel gelernt und einige Fortschritte gemacht und sie konnten auch erste Spielpraxis sammeln. Darauf wird in der weiteren Saison nun aufgebaut, um ihnen weitere Erfahrungen und Erfolgserlebnisse zu ermöglichen.

Die F-Jugend trainiert derzeit immer freitags von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr in der Halle der Grundschule in Hauenstein.

Trainer: Sven Bergdoll: 0173/3290377



Spielplan der FIII-Junioren

Kreisklasse Pirmasens/Zweibrücken

Saison 2024/2025

- nach der Winterpause -

Sa. 12.04.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim III** – JSG Lemberg/Ruppertsweiler I
14.00 Uhr

Sa. 03.05.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim III** – JSG Bruchweiler/Wasgau
14.00 Uhr

Sa. 10.05.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim III** – JSG Fischbach/Ludwigswinkel
14.00 Uhr

Sa. 17.05.25: JSG SV Hinterweidenthal - **JSG SCH/Lug-Schwanheim III**
14.00 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind immer möglich.

Die FI und FII-Juniorenmannschaften spielen unter der Federführung unseres Partners in der Jugendspielgemeinschaft, dem ASV Lug-Schwanheim. Die **FI-Junioren** spielen in der **1. Kreisklasse Nord-West Südpfalz** und die **FII-Junioren** in der **2. Kreisklasse Nord-West Südpfalz**.

Auch bei diesen beiden Mannschaften gibt es nach den Vorgaben des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) keine Tabelle.

Der Rückrundenspielplan der FI- und FII-Junioren war bei Redaktionsschluss dieses Stadionheftes (22.01.2025) leider noch nicht veröffentlicht.



G-Junioren

U7 (Bambinis)-Rückblick -Spielplan



Der SC Hauenstein ist ein Begegnungsort der Freundschaft für ein starkes Gemeinschaftsgefühl von klein bis groß.

Für uns ist es wichtig, dass das Zusammengehörigkeitsgefühl, die Freude und der Spaß am Fußball bei den Kindern im Vordergrund steht.

Durch die Spielfreude der Bambinis wird das Selbstvertrauen gefördert und der Teamgeist gestärkt.

Wer möchte, kann sich jederzeit für ein Schnuppertraining bei uns melden.

Bei uns sind alle Kinder recht herzlich willkommen.

Unsere Bambinis trainieren derzeit: Freitags von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr in der Wasgauhalle in Hauenstein.

Trainer: Mustafa Konukgil: 0160/7950213



Spielplan der G-Junioren

Kreis Pirmasens/Zweibrücken

Gruppe 4

Saison 2024/2025

- nach der Winterpause -

Fr. 25.04.2025: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – JSG Hinterweidenthal
17.00 Uhr

So. 04.05.2025: JSG SF Bundenthal/Wasgau - **JSG SCH/Lug-Schwanheim** 11.00 Uhr

Fr. 09.05.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – FV Münchweiler 17.00 Uhr

Fr. 16.05.25: **JSG SCH/Lug-Schwanheim** – JSG Lemberg/Ruppertsweiler I
17.00 Uhr

Sa. 24.05.25: JSG Fischbach/Ludwigswinkel – **JSG SCH/Lug-Schwanheim**
14.00 Uhr

Kurzfristige Veränderungen im Spielplan sind immer möglich.





Ansprechpartner im SCH



Vorstandsvorsitzender Udo Memmer

Telefon: 06392/40914 Allgemeines, Sponsoring, Jugendbus,
Handy: 0172/6212634 Spielbetrieb, Vereinswesen,
Hygienebeauftragter, Darts-Abteilung

Vorstandsmitglied Christoph Keller

Telefon: 06392/2712 Finanzen, Vereinswesen, Zuschüsse
Handy: 0152/28991130

Jugendleiter Thomas Falkenhain

Handy: 0176/70367054 Jugendleiter, Spielbetrieb Junioren

Vorstandsmitglied Helmut Albrecht

Telefon: 06392/993774
Handy: 0170/9711583

Plätze, Gelände, Technik,
Hygienebeauftragter

Markus Laux

Handy: 0170/5327988 Wirtschaftsdienst. Festlichkeiten

Michael Göbbels

Handy: 0160/4820564 Kassendienste

Luca Schmidt und Jessica Staniek

Handy: 0160/92828957 Social Media. Internet. Stadionheft

Sportheim SC Hauenstein

Telefon: 06392/1343 Leckeres Essen und kühle Getränke

Ansprechpartner in der Jugendspielgemeinschaft (SG) für den Partner ASV Lug/Schwanheim

Winfried Schäfer

Telefon: 06392/1275





KOPIER'S DOCH MAL MIT KKS.

Weniger Budget. Mehr Leistung.

Drucken, kopieren, scannen: Bei KKS erhalten Sie effiziente Papier-Output-Systeme aus einer Hand:

- Analyse, Beratung & Verkauf
- Optimierung Ihrer bestehenden Systeme/Flotten
- Umsetzung & Konfiguration
- Einweisung Ihrer Mitarbeiter
- Technischer Support & Lieferung von Verbrauchsmaterialien
- Notfallservice mit geringer Reaktionszeit
- Verschiedene Finanzierungsmodelle

Wir sind zertifizierter Partner von



KKS Kemmler Kopier Systeme GmbH
Kaiserslautern · Pirmasens · Landau
Telefon +49(0)631 3160-100
E-Mail kemmler@kks-kl.com
Mehr Infos unter www.kks-kl.com

kks

Kemmler Kopier Systeme

Glaser Seit 1949

Heizung - Sanitär

Sonnenkollektoren
Neue Heizung?
Neues Bad?

Rufen Sie an:
06392-1385

Solar
na klar!

www.glaser-heizung.de

Wir sind zuverlässig

Dahnerstr. 21 76846 Hauenstein

Impressum: Herausgeber: Sport-Club Hauenstein 1919 e.V. - Anzeigenteil: Udo Memmer, Christoph Keller - Druck: Wir machen Druck.de - Redaktioneller Teil: Udo Memmer & friends - Erscheinungsweise: Zur Vor- und Rückrunde einer Saison
Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Udo Memmer, Im Mittelpferch 20, 76846 Hauenstein



www.schlosserei-schumacher.de

Wir fertigen für Sie:

- Stahltreppen
- Geländer
- Absturzsicherungen
- Tore & Einfriedungen
- Überdachungen
- Stahl-Anbaubalkone
- Metallbau
- Stahlbau

Alte Bundesstraße 9

76846 Hauenstein

Tel. (0 63 92) 3111



76846 Hauenstein · Alte Bundesstr. 21 · Tel.: 06392 - 993311 · Fax: 993313
www.gundermann-gmbh.de · info@gundermann-gmbh.de



Service für elektrotechnische Anlagen GmbH

Köstner & Cavalar

Gebr.-Seibel-Straße 8
76846 Hauenstein/Pfalz
Tel. 0 63 92-92 32-0
Fax 0 63 92-92 32 20
info@kundc.de

Vertragspartner
GEZE
Türautomatik